Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **95 (1977)**

Heft 72

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ (031) 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ✆ (031) 65 11 11, pro mm 43 Rp., Ausland 49 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr.3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ (031) 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Insertions: Publicitas ✆ (031) 65 11 11, le mm 43 cts, étranger 49 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 72 – 985

Bern, Samstag, 26. März 1977 — 95. Jahrgang
Berne, samedi, 26 mars 1977 — 95e année

N° 72 – 26. 3. 1977

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 286871–286890

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Die Volkswirtschaft: Auszug aus der März-Nummer.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

LP 231, 232; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits résrvés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich (1220²)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldner: Nachlass der Frau **Hofer Marcelline Melitta**, geb. Koch, geschieden, geb. 29. März 1932, von Basel und Rothrist AG, gestorben 20. Dezember 1976, wohnhaft gewesen Zschokkestrasse 30, 8037 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Februar 1977.

Summarisches Verfahren gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 15. April 1977.

8042 Zürich, den 21. März 1977 — Konkursamt Unterstrass-Zürich, Postfach, 8042 Zürich, Telefon 01 28 94 26

Kt. Zürich (1221²)

Gemeinschuldner: **Zimmermann Urs**, geb. 15. Oktober 1949, von Rudolfstetten AG, Möbelschreiner, wohnhaft Nordstrasse 96, 8037 Zürich, Inhaber eines Möbelgeschäftes an der Kornhausstrasse 43, 8037 Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 1. März 1977.

Summarisches Verfahren gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1977.

8042 Zürich, den 22. März 1977 — Konkursamt Unterstrass-Zürich, Postfach, 8042 Zürich, Telefon 01 28 94 26

Kt. Zürich (1108¹)

Gemeinschuldnerin: **Ina-Flor AG**, Handel mit Blumen, Pflanzen und Bedarfsartikeln der Gärtnerei- und Blumenbindereibranche, Riedmattstrasse, 8153 Rümlang.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Februar 1977.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. April 1977.

Im übrigen wird auf die Publikation im Amtsblatt des Kantons Zürich vom 15. März verwiesen.

8172 Niederglatt, den 8. März 1977 — Konkursamt Niederglatt: Ed. Kägi, Notar

Kt. Zürich (1016¹)

Gemeinschuldnerin: **Baugeschäft Luchsinger AG**, Seestrasse 199, 8712 Stäfa.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Februar 1977.

Summarisches Verfahren gemäss Artikel 231 SchGK.

Eingabefrist: bis 1. April 1977.

8712 Stäfa, den 8. März 1977

Konkursamt Stäfa
Postfach, 8712 Stäfa
U. Neuenschwander, Notar-Stellvertreter

Kt. Zug (1224)

Gemeinschuldnerin: **Infico AG**, Poststrasse 4, 6300 Zug.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Februar 1977 (Datum des Berufungsentscheides der Justizkommission des Kantons Zug).

Summarisches Verfahren gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: 16. April 1977

6300 Zug, den 21. März 1977 — Konkursamt Zug: A. Rosenberg

Ct. de Fribourg (1250)

Failli: **Henry Oscar**, 1944, de Valeyres-sous-Ursins, commerçant, à l'enseigne «Idéal-Meubles», rue Saint-Pierre 28, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 4 mars 1977.

Liquidation sommaire (loi féd. art. 231).

Délai pour les productions: 16 avril 1977.

1700 Fribourg, le 23 mars 1977

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Chappuis

Kt. Basel-Stadt (1222)

Vorläufige Konkursanzeige

Über **Böhler-Schweizer Kurt**, Efringerstrasse 5 (früher Hammerstrasse 167), Basel, Inhaber der Einzelfirma «Mini Shop St. Alban, Kurt Böhler», Handel mit Lebensmitteln, Malzgasse 1, Basel, wurde am 7. März 1977 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 26. März 1977 — Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Aargau (1252)

Gemeinschuldnerin: **Intex Sales Agency Ltd.**, Gallusweg, Kaiseraugst.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Januar 1977.

Summarisches Verfahren gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1977.

5200 Brugg, den 23. März 1977

Konkursamt Rheinfelden in Brugg

Ct. de Vaud (1223)

Faillie: **Mabal SA**, aménagements extérieurs, chemin du Devin 4, Lausanne.

Date du prononcé: 3 mars 1977.

Faillite sommaire, article 231 LP.

Délai pour les productions: 15 avril 1977.

1000 Lausanne, le 26 mars 1977 — Office des faillites

Ct. du Valais (1251)

Failli: **Durig Charles**, ci-devant café-restaurant des Dranses à Sembrancher, act. à Martigny, rue de La Moya.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 mars 1977.

Liquidation sommaire, article 231 LP: selon décision du 22 mars 1977.

Délai pour les productions: 16 avril 1977.

1920 Martigny, le 23 mars 1977 Office des faillites: A. Girard, préposé

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Kt. Zürich (1253)

Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Zürich vom 1. März 1977 wurde über die

Möbel Trümpler AG, mit Sitz in Zürich, Badenerstrasse 254, 8004 Zürich,

der Konkurs eröffnet, das Verfahren mit Verfügung desselben Richters vom 22. März 1977 jedoch im Sinne von Artikel 230 SchKG mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger binnen 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung der Einstellung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1977 an schriftlich beim unterzeichneten Konkursamt die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt, sich zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran einen vorläufigen Barvorschuss von Fr. 3000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8004 Zürich, den 23. März 1977

Konkursamt Aussersihl-Zürich
Stauffacherstrasse 26, 8004 Zürich

Kt. Aargau (1254)

Das am 6. Oktober 1976 angeordnete konkursamtliche Liquidationsverfahren betreffend **Wey Othmar**, geboren 1925, Kaufmann, von Merenschwand AG, wohnhaft gewesen in Aarau, gestorben am 10. August 1976, ist mit Gerichtsbeschluss vom 23. Februar 1977 mangels genügender Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. April 1977 die Durchführung des Liquidationsverfahrens verlangt und zugleich für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 1500.– (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5000 Aarau, den 23. März 1977 Konkursamt Aarau

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249–251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Luzern (1256)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurse über **Bazzi Eric**, früher «Chäs-Bachmann», wohnhaft Waldstätterstrasse 14, in Luzern, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

6000 Luzern, den 26. März 1977 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Zug (1257)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die **Überschneefahrzeuge AG**, Lättichstrasse 8, 6340 Baar, liegen den Beteiligten beim unterzeichneten Konkursamt der Kollokationsplan und das Inventar zur Einsicht auf.

Der Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1977 durch Klage im Doppel beim Kantonsgericht Zug angefochten wird.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Artikel 260 SchKG (betr. Eigentumsansprachen) beim Konkursamt Zug schriftlich einzureichen, ansonst dieses Recht verwirkt.

6300 Zug, den 23. März 1977 Konkursamt Zug: A. Rosenberg

Ct. de Fribourg (1239)

Modification de l'état de collocation ensuite de l'admission de deux nouvelles productions tardives.

Failli: **Repond Henri**, entrepreneur, précédemment à Riaz, actuellement domicilié à Neirivue.

Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal de la Gruyère, à Bulle: dix jours dès la publication.

1700 Fribourg, le 21 mars 1977

Office cantonal des faillites, à Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kt. St. Gallen (1236)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft des **Duquesne Charles**, Büroangestellter, wohnhaft gewesen Linsebühlstrasse 98, 9000 St. Gallen.

Auflage und Anfechtungsfrist: vom 29. März bis 7. April 1977.

9001 St. Gallen, den 17. März 1977 Konkursamt St. Gallen

Kt. St. Gallen (1237)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: Verl. **Signer Jean**, Malerei und Metallspritzwerk und Sandstrahlverfahren, Bedastrasse 6, 9000 St. Gallen.

Auflage und Anfechtungsfrist: vom 29. März bis 7. April 1977.

9001 St. Gallen, den 21. März 1977 Konkursamt St. Gallen

Kt. Aargau (1241)

Konkurs **Ceofar AG**, Felsenau.

Der Kollokationsplan wird mit Bezug auf eine Forderung neu beim Konkursamt Zurzach sowie beim unterzeichneten a.o. Konkursamt concepta treuhand ag, Mellingerstrasse 1, 5401 Baden, aufgelegt.

Anfechtungsfrist: bis zum 4. April 1977

5400 Baden, den 18. März 1977. a.o. Konkursamt concepta treuhand ag baden

Kt. Thurgau (1235)

Gemeinschuldner: **Labhardt Max**, Transportunternehmer, Konstanzerstrasse 35, Kreuzlingen.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

8280 Kreuzlingen, den 22. März 1977 Konkursamt Kreuzlingen

Ct. Ticino (1240)

Si rende noto che a **datare dal** 26 marzo 1977 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento **Residenza San Salvatore SA**, Piazza Monte Ceneri 9, Lugano.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'Autorità giudiziaria entro 10 giorni dal deposito, altrimenti essa si avrà come riconosciuta.

6900 Lugano, il 21 marzo 1977 Ufficio esecuzione e fallimenti I° circondario, Lugano

Ct. de Vaud (1238)

Faillie: **Zimmermann Hélène**, Hôtel Victoria, avenue de la Gare 4, 1860 Aigle.

Date du dépôt: 26 mars 1977.

Délai pour intenter action en opposition: 5 avril 1977, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, article 32 OOF. La cession des droits de la masse peut être demandée dans le même délai concernant les revendications de propriété admises par l'administration de la masse, article 47 OOF.

1860 Aigle, le 26 mars 1977 Office des faillites d'Aigle: F. Bigler, préposé

Ct. de Vaud (1234)

Faillie: **Epurex S.A.**, ayant son siège à 1349 Penthaz.

Date du dépôt: 26 mars 1977.

Délai pour intenter action en opposition: 5 avril 1977.

Sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1304 Cossonay, le 22 mars 1977 L'administration spéciale: R. Annen F. Pfefferlé

Ct. de Neuchâtel (1255)

Complément à l'état de collocation

Faillie: **Esotron S.A.**, produits électriques et électroniques, rue de Bel-Air 63, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation des créanciers complété par suite de production tardive d'une créance de première classe, est déposé à l'office soussigné où il peut être consulté.

Les actions en contestation doivent être introduites dans les dix jours dès le 26 mars 1977, sinon ledit état complété sera considéré comme accepté.

2301 La Chaux-de-Fonds, le 26 mars 1977

Office des faillites
Le préposé a.i.: J.-P. Gailloud

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Bern (1242)

Auflage der Verteilungsliste, Liegenschaftsverwertung GB Nr. 1931 und 1932 Kreis IV Bern

Gemeinschuldnerin: Fa. **Zent AG**, Zentweg 21, 3072 Ostermundigen.

Anfechtungsfrist: 4. April 1977.

3000 Bern, den 26. März 1977 Konkursamt Bern

Kt. St. Gallen (1243)

Gemeinschuldner: **Räbsamen und Egli**, Heizungen, Rainstrasse 13, Wil.

Auflage- und Einsprachefrist: vom 28. März bis 6. April 1977.

Auflageort: Bezirksgerichtskanzlei, St. Peterstrasse 2, 9500 Wil.

9500 Wil, den 22. März 1977 Konkursamt Wil, Stellvertretung

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Kt. Zürich (1227)

Die Konkursverfahren über

1. **Lippuner & Co.**, Kommanditgesellschaft, Auf der Mauer 7, 8001 Zürich,
2. **Lippuner Bruno**, 1932, von Grabs, Ingenieur, Auf der Mauer 7, 8001 Zürich, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Lippuner & Co.,

sind durch Verfügungen des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 18. März 1977 als geschlossen erklärt worden.

Die von der Lippuner & Co. unter Grossisten-Nr. 925588 ausgestellten Grossistenerklärungen werden widerrufen.

8022 Zürich, den 22. März 1977 Konkursamt Zürich (Altstadt): P. Honegger, Notar

Kt. Zürich (1228)

Das Konkursverfahren über die **Famella Textil AG**, Handel mit Textilien aller Art, Lessingstrasse 5, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich vom 17. März 1977 als geschlossen erklärt worden.

8002 Zürich, den 26. März 1977 Konkursamt Enge-Zürich: R. Heusser, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1226)

Das Konkursverfahren über die **Stawag AG**, mit Sitz in Winterthur, St. Galler-Strasse 40, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Winterthur vom 17. März 1977 als geschlossen erklärt worden.

8400 Winterthur, den 25. März 1977

Konkursamt Winterthur-Altstadt: A. Bhend, Notar

Kt. Bern (1233)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des **Raimund Rudolf Alois**, 26. Juni 1923, von Braunau TG, gew. Wirt des Tea Room Roxy, Murtenstrasse 50, Bern.

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 16. März 1977.

3000 Bern, den 18. März 1977 Konkursamt Bern

Ct. de Berne (1230)

La liquidation de la faillite de **Käch Siegfried**, ci-devant pisciculteur à Courtemaîche a été clôturée par ordonnance du juge, rendue le 18 mars 1977.

2900 Porrentruy, le 22 mars 1977 — Le préposé aux faillites: R. Domont

Kt. Luzern (1258)

Das Konkursverfahren über die **Jost AG**, Generalunternehmung, früher Maihofstrasse 52, in Luzern, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Stadt vom 22. März 1977 als geschlossen erklärt worden.

6000 Luzern, den 26. März 1977 — Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. St. Gallen (1232)

Gemeinschuldner: **Stenz Hans**, früher Hotel Löwen, Amden, nun Koch, Hotel National, Flims Waldhaus GR.

Verfügung vom 21. März 1977.

8872 Weesen, den 22. März 1977 — Konkursamt Gaster

Kt. Graubünden (1229)

Das Konkursverfahren über **Casa Rätia AG Flims** (Hotel Baudet) ist durch Verfügung des Konkursrichters des Kreises Trins vom 21. März 1977 als geschlossen erklärt worden.

7099 Trin, den 22. März 1977

Konkursverwaltung Casa Rätia AG: Hans Panzer Trin & Joh. Erni Chur

Kt. Aargau (1225)

Das Konkursverfahren über **Heiniger Heinz**, Bellikonerstrasse 223, 8967 Widen, mit Geschäft: Iguana-Shop, Tivoli, Spreitenbach, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Bremgarten vom 24. März 1977 als geschlossen erklärt worden.

5620 Bremgarten, den 26. März 1977 — Konkursamt Bremgarten

Kt. Thurgau (1270)

Das Bezirksgericht Frauenfeld hat mit Beschluss vom 14. März 1977 das Konkursverfahren über die Firma **Permo AG** mit Sitz in Frauenfeld als geschlossen erklärt.

8500 Frauenfeld, den 23. März 1977 — Bezirksgerichtskanzlei Frauenfeld

Ct. de Vaud (1269)

Par décision du 18 mars 1977, le président du Tribunal de Morges a prononcé la clôture des faillites de:

– **Pasche André**, négociant en épicerie, à Morges,

– **Rinascente Sàrl**, à Bussigny.

1110 Morges, le 26 mars 1977 — Le préposé aux faillites: Ch. Desponds

Ct. du Valais (1231)

En séance du 16 mars 1977, le juge-instructeur II pour le district de Sierre a prononcé la clôture de la liquidation de la faillite de la **Société immobilière Albatros Vercorin SA**, à Chalais.

3960 Sierre, le 21 mars 1977 — Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Widerruf des Konkurses – Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) – (LP 195, 196, 317)

Kt. Luzern (1259)

Der am 28. Juli 1976 über die Kollektivgesellschaft **Gebrüder Bühlmann**, Sport-Garage, Tribschenstrasse 67, in Luzern, eröffnete Konkurs ist zufolge Bezahlung bzw. Rückzug sämtlicher Konkurseingaben durch Verfügung des Konkursrichters vom 22. März 1977 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

6000 Luzern, den 26. März 1977 — Konkursamt Luzern-Stadt

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Ct. de Berne (1260²)

Vente d'une habitation avec magasin

Vente après faillite – Unique séance d'enchères

Mercredi 27 avril 1977, à 14 h. 30, au Restaurant du Cheval-Blanc à Courgenay, il sera vendu aux enchères publiques et à tout prix, l'immeuble dépendant de la faillite Laissue Michel, commerce de vins et liqueurs, Courgenay, savoir:

Feuill. No	Ban de Courgenay Lieu-dit et nature	Cont. A. Ca	Valeur officielle
471	En Mettiez, habitation, magasin, assurés pour l'incendie sous No 110 pour fr. 418 000.–, aisance, jardin, verger	13,35	fr. 182 900.–

Estimation de l'expert: fr. 220 000.–.

Le bâtiment comprend 2 logements, magasin de vente, arrière-magasin, garage, dépôts et cave.

Conditions: Les conditions de vente ainsi que l'état des charges peuvent être consultés à l'office des faillites à Porrentruy à partir du 13 avril 1977.

Visite de l'immeuble: Rendez-vous des amateurs, sur place, le mercredi 20 avril 1977, à 17 h.

2900 Porrentruy, le 23 mars 1977 — Le présposé aux faillites: R. Domont

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(LEF 138, 142; Ord. del Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29)

I creditori pignoratizi ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non partecipanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. La servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C.C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Zürich (1099¹)

Grundpfandverwertung

Schuldnerin und Pfandeigentümerin: **Schwedenhaus und Bauelement AG**, Rechtsdomizil: Beethovenstrasse 11 (c/o Dr. R. Allemann), Zürich 2.

Steigerungstag: Donnerstag, 5. Mai 1977, 14.30 Uhr.

Steigerungslokal: Restaurant Frohsinn, Gockhausen-Dübendorf.

Eingabefrist: bis 5. April 1977.

Auflegung des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: vom 21. April bis 2. Mai 1977.

Grundpfand:

In Gockhausen-Dübendorf gelegen: Kat. Nr. 10049, GB 494, Plan 45:

8,85 Aren Bauland, Im Letten (Tüfweg).

Vormerkungen und Dienstbarkeiten lt. Grundbuch.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 160 000.–.

Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im 1. Rang.

Der Erwerber hat an der einzigen Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, Fr. 20 000.– auf Abrechnung an der Kaufsumme bar zu bezahlen (keine Checks). Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 21. März 1973 sowie auf die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973, mit Änderungen vom 11. Februar 1976, aufmerksam gemacht. Juristische Personen haben bei Abgabe ihres ersten Angebotes eine rechtskräftige Verfügung des Bezirksrates Uster im Sinne der Bundesbeschlüsse vorzulegen, dass entweder keine Bewilligungsfrist besteht oder dass die Bewilligung erteilt worden ist.

8600 Dübendorf, den 15. März 1977 — Betreibungsamt Dübendorf: H. Gossweiler

Ct. Ticino (1261)

Esecuzione No 204135

Avviso d'incanto unico

Debitore: **Splendida SA**, Lugano.

Beni immobili da realizzare: nel Comune di Lugano, Sezione Castagnola.

La quota di comproprietà per piani intavolata al fondo No 1883 del registro fondiario del Comune di Lugano, Sezione Castagnola, di cui al fondo principale part. No 1522 con diritti esclusivi sull'appartamento descritto singolarmente come al piano di ripartizione e precisamente:

Foglio No 1883 43/1000 comproprietà del fondo part. 1522 appart. No 3 e meglio come al piano di ripartizione depositato presso l'Ufficio del Registro Fondiario di Lugano.

Stima peritale della proprietà per piani messa in vendita: fr. 160 000.–.

Termine per le insinuazioni di oneri fondiari: entro il 14 aprile 1977.

Data e luogo dell'incanto: 13 maggio 1977 dalle ore 14.30, nella Sala Conferenze al piano superiore del Caffè dei Commercianti, Piazza Dante, Lugano.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 30 aprile 1977.

6900 Lugano, il 26 marzo 1977 — Ufficio esecuzione e fallimenti I° circondario, Lugano

Ct. Ticino (1262)

Esecuzione No 201909

Avviso d'incanto unico

Debitore: **Gemunion SA**, Pazzallo.

Immobili da realizzare: nel Comune di Pazallo.

Denominazione	Descrizione	Part. No	mq.
Bonesa	terreno annesso	326c	563
Bonesa	casa	326D	158

Valore complessivo di stima peritale: fr. 500 000.–.

Termine per le insinuazioni di oneri fondiari: entro il 14 aprile 1977.

Data e luogo dell'incanto: 18 maggio 1977 dalle ore 15, nella Sala Conferenze al piano superiore del Caffè dei Commercianti, Piazza Dante 1, Lugano.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 5 maggio 1977.

6900 Lugano, il 26 marzo 1977 — Ufficio esecuzione e fallimenti I° circondario, Lugano

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) – (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Berne (1263)

Débiteur: Chappatte **Robert**, 1939, garagiste, Grand'Rue 62, 2710 Tavannes.

Date de l'octroi du sursis: 21 mars 1977.

Durée du sursis: 4 mois, soit jusqu'au 21 juillet 1977.

Commissaire au sursis: Wenger Jean-Louis, administrateur du bureau fiduciaire Gefida S.A., 12, rue Dufour, 2502 Bienne.

Délai pour les productions des créances: 20 jours, soit jusqu'au 15 avril 1977, sous peine pour le créancier d'être exclu des délibérations relatives au concordat.

Les productions, frais et intérêts arrêtés au 21 mars 1977, doivent être adressées au commissaire, avec pièces justificatives et indication de tous les droits de gages ou préférentiels. Les créanciers qui ont commencé des poursuites doivent produire à nouveau.

Assemblée des créanciers: jeudi 23 juin 1977, à 14 h. 30, au Restaurant Central, à Tavannes.

Dépôts des pièces: les documents relatifs au concordat pourront être consultés dix jours avant l'assemblée des créanciers dans les bureaux du commissaire.

Sauf accord préalable donné par écrit, le commissaire ne donne aucune garantie quelconque pour le paiement des dettes contractées pendant le sursis concordataire.

Le garage du débiteur reste normalement en exploitation.

2502 Bienne, le 23 mars 1977 — Le commissaire au sursis: Jean-Louis Wenger

Kt. St. Gallen (1264)

Schuldner: **Stump Ernst**, Architekt, Buchweg, 9472 Grabs SG.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Werdenberg: 10. März 1977.

Dauer der Stundung: vier Monate bis 10. Juli 1977.

Sachwalter: Roland Schwendener, Treuhandbüro, 9470 Buchs.

Ort und Zeit der Gläubigerversammlung: Hotel Ochsen, Grabs, 3. Juni 1977, 14 Uhr.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Stichtag 10. März 1977, mit den nötigen Belegen versehen sowie dem Hinweis auf allfällige Pfand- und Vorzugsrechte bis 18. April 1977 dem Sachwalter einzureichen. Im Unterlassungsfall sind sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

9470 Buchs, den 23. März 1977 Der Sachwalter: Roland Schwendener

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295. 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino (1245)

La pretura di Locarno-Campagna comunica di aver concesso, con decreto 21 marzo 1977, una moratoria concordataria di quattro mesi al debitore **Tarquini Felice**, Losone.

Commissario del concordato: signor Aldo Zaccheo, commercialista, Piazza Grande, Locarno.

Termine per l'insinuazione dei crediti: entro venti giorni dalla presente pubblicazione, con la comminatoria che in caso di omissione i creditori non avranno diritto di voto nelle deliberazioni del concordato.

Adunanza dei creditori: giovedì 23 giugno 1977, alle ore 14, presso la scrivente Pretura, aula No 53.

Esame degli atti: a contare da lunedì 13 giugno 1977, presso lo studio del commissario del concordato, signor Aldo Zaccheo, Locarno.

6600 Locarno, il 21 marzo 1977 Il pretore

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) – (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(LEF 304, 317)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Aargau (1246)

Die Verhandlung über den von Fa. **Flückiger & Wigger AG**, Fabrikation von Möbeln und Polstergestellen, Strengelbach, angestrebten Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung findet Donnerstag, 14. April 1977, 9.30 Uhr, vor Bezirksgericht Zofingen, Rathaus I. Stock, statt.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.

4800 Zofingen, den 21. März 1977 Bezirksgericht Zofingen

Ct. Ticino (1265)

Il pretore di Locarno-Città comunica di aver fissato per il giorno 18 aprile 1977, ore 15.30, l'udienza per la discussione sul concordato proposto dalla **Palazzo City S.A.**, Locarno.

I creditori sono avvertiti che all'udienza potranno far valere le loro opposizioni.

6600 Locarno, il 22 marzo 1977 Il pretore

Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 306, 308, 317)

Kt. Basel-Stadt (1267)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 18. März 1977 den von der Firma **Mokiba AG**, Voltastrasse 110 B, Basel, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

4000 Basel, den 18. März 1977

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt
Prozesskanzlei

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Ct. de Vaud (1247)

Par décision du 14 mars 1977, le président du Tribunal du district d'Orbe, a homologué le concordat par abandon d'actif présenté à ses créanciers par **Jaquet Jean-Claude**, cycles et motos, rue Ancienne-Post 1, 1337 Vallorbe.

Liquidateur: M. Georges Wagnière, substitut de l'office des faillites, rue Gare 2, 1350 Orbe.

Commission des créanciers: Mme Simone Guignard, Vallorbe; MM. Henri Canziani, à Vallorbe et Philippe Cachin, fondé de pouvoir BVC, à Lausanne.

1350 Orbe, le 21 mars 1977 Le commissaire au sursis: F. Meystre, préposé

Ct. du Valais (1268)

Le juge-instructeur du district de Monthey rend notoire que par décision du 2 mars 1977, il a homologué le concordat par abandon d'actifs proposé par **Turin Jean**, commerce de bestiaux et de viande à Muraz, à ses créanciers.

Me Francis Thurre, avocat à Martigny, a été désigné en qualité de liquidateur unique.

1870 Monthey, le 22 mars 1977 Le juge-instructeur: Georges Pattaroni

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. St. Gallen (1266)

Kollokationsplan und Lastenverzeichnis

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung: **Köppel Josef, Holma-Werke**, Rheinstrasse 15, 9443 Widnau.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 25. März bis 4. April 1977.

9450 Altstätten, den 23. März 1977 Der Liquidator: Hans Eisenhut

Demande de sursis concordataire

(LP 293)

Ct. de Vaud (1248)

Le président du Tribunal du district d'Aigle statuera dans son audience du vendredi 22 avril 1977 à 9 heures, en salle du Tribunal, Hôtel de Ville à Aigle, sur la demande de sursis concordataire présentée par **Straggiotti Gabriel**, chemin du Sillon 20, à Aigle.

Les créanciers peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur, l'état de sa comptabilité, sa loyauté en affaires et les causes qui l'empêchent de satisfaire à ses engagements.

1860 Aigle, le 21 mars 1977 Le président: J.-P. Guignard

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Zürich (1249)

Auflage eines Lastenverzeichnisses

Im Nachlassverfahren der **Christen Immobilien AG in Nachlassliquidation** in Zürich 8, Handel mit Liegenschaften und Hypotheken usw., liegt das Lastenverzeichnis für die Liegenschaft

GB Nr. 290 Kat.-Nr. 327, Plan 5, Zürich-Aussersihl, 17,4 m² Hofraum an der St. Jakobstrasse/Müllerstrasse

den beteiligten Gläubigern auf dem Büro des Liquidators M. Affolter, c/o UTO Treuhand- und Verwaltungs AG, Promenadengasse 18, 8001 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Lastenverzeichnisses sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1977 an beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird das Lastenverzeichnis rechtskräftig.

8000 Zürich, den 15. März 1977 Die Liquidatoren: Dr. Peter von Wyss, M. Affolter, Erwin Morger

Kt. Zürich (1244)

Spezialliquidation gemäss Artikel 134 VZG

Der am 10. August 1976 eröffnete Konkurs über die **AG. für Tiefkühlapparate**, Dufourstrasse 195, Zürich 8, ist mangels Aktiven eingestellt worden.

Auf Verlangen einer Grundpfandgläubigerin wird das Spezialliquidationsverfahren im Sinne von Artikel 134 VZG durchgeführt bezüglich des Grundstückes Nr. 1074 im Grundbuch Weggis, Plan 10, Telli: 70 a 36 m² Weiden.

Eingabefrist für pfandgesicherte Forderungen bis 18. April 1977.

8034 Zürich, den 21. März 1977 Konkursamt Riesbach-Zürich, Postfach, 8034 Zürich

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

27. Januar 1977.
Personalfürsorgestiftung der Propagandazentrale für Erzeugnisse der schweizerischen Landwirtschaft, in Zürich 4 (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1965, S. 404). Mit Beschluss des Zürcher Regierungsrates vom 30. 7. 1975 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalfürsorgestiftung der Agrosuisse.** Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Angestellten des Vereins «Agrosuisse», in Zürich, sowie für ihre Hinterbliebenen in den Fällen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Der Stiftung können auch die Angestellten von mit der «Agrosuisse» wirtschaftlich verbundenen Unternehmungen angeschlossen werden. Die Unterschriften von Ernst Müller, Robert Bovey und Dr. Werner Kradolfer sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Werner Schmid, von Zürich, in Zug, Präsident, sowie Helmut Meyer, von Trub, in Bern, und Peter Huber, von Bern, in Zug, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Hohlstrasse 35, Zürich 4 (bei der Agrosuisse).

14. März 1977.
Stiftung Konsumenten-Ombudsmann (Fondation Ombudsman pour les consommateurs) (Fondazione Ombudsman per i consumatori), in Zürich 1, Löwenstrasse 29, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 17. 2. 1977. Zweck: Einem politisch neutralen und von wirtschaftlichen Interessen unabhängigen Ombudsmann die finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen zur Wahrung der Interessen der Konsumenten in den verschiedenen Bereichen der Wirtschaft. Der Ombudsmann hat allgemeine Konsumenteninteressen zu vertreten; er erfüllt seine Tätigkeit ausschliesslich im Interesse der Gesamtheit der Konsumenten, frei von jeglicher Beeinflussung. Der Konsumenten-Ombudsmann soll insbesondere die Konsumenten beraten, zwischen Konsumenten und Anbietern, Produzenten und Behörden vermittelnd wirken, gegen Praktiken und Massnahmen von Anbietern, Produzenten und Behörden, die Nachteile für die Konsumenten zur Folge haben, auftreten, durch geeignete Massnahmen das Qualitäts- und Preisbewusstsein der Konsumenten fördern. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern, Patronatskomitee und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Prof. Dr. Otto Angehrn, von Muolen SG, in Basel, Präsident des Stiftungsrates; Alois Altenweger, von Uster, in Bern; Lotti Hähnle, von Basel und Niederdorf BL, in Uster; Dr. Lilly Nabholz, von Zürich, in Zürich, und Dr. Helga Hnidek, österreichische Staatsangehörige, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

14. März 1977.
Fürsorgestiftung der Ernst Göhner Betriebe, in Zürich 7 (SHAB Nr. 78 vom 5. 4. 1975, S. 891). Die Unterschriften von Dr. Christof Jöhr und Paul Göhner sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Heinz Keller, von Untersiggenthal, in Obersiggenthal, Vizepräsident des Stiftungsrates; Josef Zahner, von Kaltbrunn, in St. Margrethen, Mitglied des Stiftungsrates, sowie Hektor Kuhn, von Kestenholz, in Fällanden, dem Stiftungsrat nicht angehörend. Die Stiftung wird in der Weise vertreten, dass Präsident Dr. Walter Hensel und Vizepräsident Heinz Keller miteinander, oder je einer von ihnen mit je einem der Stiftungsratsmitglieder Hermann Ludwig, oder Josef Zahner, oder Hans Mion, oder Gaudenz Tscharner, oder Max Jakob Kürsteiner zeichnet. Hektor Kuhn vorgenannt, zeichnet mit je einem Mitglied des Stiftungsrates.

14. März 1977.
Walder-Stiftung, in Zürich 1 (SHAB Nr. 224 vom 25. 9. 1971, S. 2346), Förderung des kirchlichen (evangelischen) und künstlerischen Lebens sowie der Gemeinnützigkeit im Stadtquartier Wipkingen. Unterschrift von Wilhelm Schütz erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Karl Hafner, von Zürich, in Dübendorf, Vorsitzender des Stiftungsrates.

15. März 1977.
Fürsorgestiftung der Firma E. Weber & Cie AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1969, S. 2286). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 24. 2. 1977 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet **Vorsorgestiftung der Firma E. Weber & Cie AG.** Die Stiftung bezweckt die Vorsorge für die im Dienste stehenden und die in den Ruhestand getretenen Arbeitnehmer der Stifterfirma «E. Weber & Cie AG», in Zürich, sowie der ihr nahestehenden Gesellschaften, ebenso die Hinterbliebenen dieser Arbeitnehmer, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern.

15. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Hug-Bodenbeläge AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1971, S. 2518). Die Unterschrift von Albert Bernet ist erloschen. Hans Hug, nun in Ascona, führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Vorsitzender, jedoch weiterhin als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift: Dr. Peter Hug, von und in Zürich, Vorsitzender des Stiftungsrates. Der Vorsitzende des Stiftungsrates führt je mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates Kollektivunterschrift. Neue Adresse: Brauerstrasse 104, in Zürich 4 (c/o Hug Bodenbeläge AG).

15. März 1977.
Pensionsfond der Bareiss, Wieland & Co AG, bisher in Zürich 5, Stiftung (SHAB Nr. 166 vom 19. 7. 1975, S. 1998). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 24. 2. 1977 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Pensionsfonds der Bareiss, Wieland & Co AG in Dietlikon.** Neuer Sitz: Dietlikon. Adresse: alte Dübendorferstrasse 15 (bei der «Bareiss, Wieland & Co AG»). Neue Umschreibung des Zweckes: Fürsorge für die Angestellten der Firma «Bareiss, Wieland & Co AG», in Dietlikon, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Invalidität gemäss näherer Umschreibung in der Stiftungsurkunde.

15. März 1977.
Fürsorgefonds der Firma E. Zaugg-Schlatter & Co AG in Feldbach, in Hombrechtikon, Stiftung (SHAB Nr. 264 vom 10. 11. 1973, S. 3011). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 25. 2. 1977 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuumschreibung des Zwecks: Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «E. Zaugg-Schlatter & Co AG», in Hombrechtikon, sowie deren Hinterbliebenen. Organe der Stiftung sind nunmehr: der Stiftungrsat und, neu, die Kontrollstelle.

16. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma J. H. Waser & Söhne, in Zürich 1 (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1965, S. 2683). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 25. 11. 1971 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalstiftung der J. H. Waser AG.** Die Firma, deren Arbeiter und Angestellte und allenfalls deren Hinterbliebene Destinatäre der Stiftung sind, lautet J. H. Waser AG. Die Unterschriften von Albert Buchmann und Johann Heinrich Waser sind erloschen. Johann Heinrich Waser, jun., Mitglied des Stiftungsrate, führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern neu Einzelunterschrift. Er ist nun in Fällanden wohnhaft. Ferner führt neu Einzelunterschrift: Bruno Strebel, in Meisterschwanden, von Muri AG, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Limmatquai 122, Zürich 1 (c/o J. H. Waser AG).

16. März 1977.
Stiftung Dr. Richard Welti, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 64), Stiftung hat zum Zweck, den Erhalt der Firma «Welti & Co AG», mit Sitz in Winterthur, und der damit verbundenen Arbeitsplätze dauernd zu sichern usw. Jean Jacques Keller, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun zugleich als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Peggy von Cramer-Klett, von Winterthur, in Aschau (Deutschland), Mitglied des Stiftungsrates.

16. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Welti & Co AG, Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 64). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Danielle Welti, von Winterthur, in Maur, Präsidentin des Stiftungsrates.

16. März 1977.
Personal-Fürsorgestiftung der Firma Scheiwiller AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1970, S. 2). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 17. 2. 1977 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Scheiwiller AG.** Neue Umschreibung des Zwecks: Fürsorge zu Gunsten der Arbeitnehmer der Firma «Scheiwiller AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern.

16. März 1977.
Fürsorgestiftung der Kamag, Kraft- und Arbeitsmaschinen AG, in Schlieren (SHAB Nr. 223 vom 23. 9. 1967, S. 3169). Unterschrift von Max Thurner erloschen. Hans Wirth, Mitglied des Stiftungsrates, nun in Oetwil an der Limmat, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift, und zwar nun als Präsident desselben.

16. März 1977.
Personalvorsorgestiftung für die Niederlassungen Zürich und Genf der Alitalia, in Zürich 1 (SHAB Nr. 287 vom 7. 12. 1974, S. 3269). Die Unterschrift von Francesco Mafaraci ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Giovanni Battista Ammirata, italienischer Staatsangehöriger, in Zollikon, Vizepräsident des Stiftungsrates; er zeichnet ausschliesslich mit Sandro Consoli, Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates.

16. März 1977.
Fürsorgefonds der Bezirkssparkasse Uster, in Uster, Stiftung (SHAB Nr. 183 vom 8. 8. 1970, S. 1804). Die Unterschrift von Karl Suremann ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Albert Ochsner, von Zürich und Fällanden, in Fällanden, Aktuar des Stiftungsrates. Neue Adresse: Bankstrasse 21 (c/o Bezirkssparkasse Uster).

16. März 1977.
Fürsorgestiftung für die Angestellten der Chemical Bank in der Schweiz, Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 142 vom 21. 6. 1975, S. 1723). Unterschriften von Jean Claude Widmer und Gaston Maître erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Carlo Berti, von Calpiogna, in Elsau, und Bruna Riva, von Zürich und Tremona, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

16. März 1977.
Fürsorgefonds III der A. Welti-Furrer AG, in Zürich 5, Stiftung (SHAB Nr. 56 vom 8. 3. 1975, S. 632). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Georges A. Winkler, von Bremgarten bei Bern, in Adliswil, Verwalter, dem Stiftungsrat nicht angehörend.

18. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Carl Spelgatti, Richterswil ZH, in Richterswil (SHAB Nr. 48 vom 29. 2. 1964, S. 655). Mit Beschluss des Bezirksrates Horgen vom 15. 2. 1977 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: **Personalfürsorgestiftung der Aktiengesellschaft Carlo Spelgatti, Richterswil/ZH.** Neuumschreibung des Zwecks: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Aktiengesellschaft Carlo Spelgatti», in Richterswil, bei Alter, Krankheit, Unfall bzw. bei deren Tode für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Firma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Adresse der Stiftung: Schwyzerstrasse 22 (c/o Aktiengesellschaft Carlo Spelgatti).

18. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der GABS Aktiengesellschaft, Wallisellen, in Wallisellen (SHAB Nr. 72 vom 27. 3. 1971, S. 725). Die Unterschriften von Max Künzle und Albert Huber sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Adrian Kurer, von Berneck, in Bubikon, und Willy Weibel, von Nottwil, in Wallisellen, Mitglieder des Stiftungsrates.

18. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Union-Kassenfabrik AG, Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 565). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich wurde die Stiftungsurkunde am 25. 2. 1977 geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 Mitgliedern.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Internationalen Graphischen Foederation, in Bern (SHAB Nr. 100 vom 29. 4. 1972, S. 1097). Die Unterschrift von John Bonfield, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Leonhard Mahlein, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart (D).

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma H. Rüegg & Co. AG, in Bern (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1975, S. 1270). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 26. Oktober 1976, genehmigt am 29. Dezember 1976 durch die Justizdirektion des Kantons Bern auf Antrag des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Sinne von Art. 104 HRV von Amtes wegen gelöscht.

14. März 1977.
Fürsorgestiftung für das Personal des Sekretariates des Schweizerischen Lederhändler-Verbandes, in Bern (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1971, S. 1653). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 10. Dezember 1976, genehmigt am 15. Februar 1977 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, auf Antrag des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Sinne von Art. 104 HRV von Amtes wegen gelöscht.

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Gebäudeversicherung des Kantons Bern (Pensionskasse), in Bern (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1974, S. 1867). Die Unterschrift von Dr. Hans Tschumi, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Bernhard Müller, von Reichenbach im Kandertal, in Scharnachtal, Gemeinde Reichenbach im Kandertal.

14. März 1977.
Fürsorgestiftung für die Schätzer der Gebäudeversicherung des Kantons Bern, in Bern (SHAB Nr. 155 vom 6. 7. 1974, S. 1867). Die Unterschrift von Hans Saager ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hans Weber, von Tägerschen, in Belp.

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma W. Reist AG, in Bern (SHAB Nr. 151 vom 1. 7. 1967, S. 2252). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 8. Dezember 1976, genehmigt am 21. Januar 1977 durch die Justizdirektion des Kantons Bern auf Antrag des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorgestiftung der Zyliss Reist AG.**

Bureau Burgdorf

15. März 1977.
Personalstiftung der Tonwaren- und Porzellanfabrik Rössler AG, in Ersigen (SHAB Nr. 207 vom 4. 9. 1976, S. 2545). Die Unterschrift von Imanuel Max Schenk ist erloschen. Neu zeichnet kollektiv zu zweien: Ernst Blöchliger, von Embrach und Ernetschwil, in Balsthal.

15. März 1977.
Fürsorgestiftung Tonwarenfabrik Rössler A.G., Ersigen, in Ersigen (SHAB Nr. 207 vom 4. 9. 1976, S. 2545). Die Unterschrift von Imanuel Max Schenk ist erloschen. Neu zeichnet kollektiv zu zweien: Siegfried Hassenstein, von Bolligen, in Kirchberg BE.

Bureau de Courtelary

15 mars 1977.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Jean Neuenschwander, à Tramelan (FOSC du 20. 9. 1969, N° 220, p. 2173). Ernest Habegger, membre du conseil de fondation, est démissionnaire. Sa signature est radiée. Manuel Rey Gomez, de nationalité espagnole, à Tramelan, a été nommé membre du conseil de fondation, avec signature collective à deux.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

16. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Emil Bohnenblust, Nachfolger E. Weymuth & Cie, in Münsingen (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1962, S. 2275). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. 9. 1975, genehmigt durch Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 8. Juni 1976, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Ernst Weymuth.** Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Wilhelm Müller, von Eriz, in Thun, Vizepräsident. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Ernst Baumann, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

Luzern – Lucerne – Lucerna

16. März 1977.
Wohlfahrtsstiftung der Firma Hans Ambühl, Safran-Haus A.G. Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 254 vom 31. 10. 1964, S. 3284). Hans Ambühl-Niederoest ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Hans Ambühl-Grognuz, Mitglied, wohnt nun in Bern.

Uri – Uri – Uri

14. März 1977.
Personalfürsorge-Stiftung der Firma Alois Imholz, Hoch- und Tiefbau, in Schattdorf (SHAB Nr. 16 vom 20. 1. 1973, S. 186). Der Name der Stiftung wurde gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 23. Dezember 1976 sowie Beschluss des Regierungsrates des Kantons Uri (als Aufsichtsbehörde) vom 14. Februar 1977 geändert in **Personalvorsorgestiftung der Firma Alois Imholz AG.** Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen werden von der Änderung nicht betroffen. Der bisherige Sekretär Arnold Schelker ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates ist Fritz Zenklusen, von Mund VS, in Schattdorf; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma A. Kälin AG, Ingenieurbüro, in Altdorf UR (SHAB Nr. 85 vom 10. 4. 1976, S. 996). Durch öffentliche Urkunde vom 13. Januar 1977 und Beschluss des Regierungsrates des Kantons Uri als Aufsichtsbehörde vom 17. Februar 1977 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Zweckbestimmung lautet neu: Die Stiftung bezweckt die Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall bzw. bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner können den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen im Falle einer Notlage Unterstützungen gewährt werden. Weitere Änderungen: Die Verwaltung der Stiftung wird einem Stiftungsrat von 2 oder mehreren Mitgliedern (bisher 3) übertragen. Die übrigen bisher veröffentlichten Tatsachen werden durch diese Änderung nicht betroffen.

Zug – Zoug – Zugo

18. März 1977.
Fürsorgestiftung der Firma Kalt-Zehnder, Buchdruck, Offset, Verlag, in Zug, Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma usw. (SHAB Nr. 72 vom 27. 3. 1971, S. 725). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern vom 14. Februar 1977 wurden die Stiftungsstatuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Personalvorsorge-Stiftung der Firma Kalt-Zehnder-Druck Zug.** Eberhard Kalt-Zehnder, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Dr. Erich Kalt-Zehnder, von und in Zug. Neu in den Stiftungsrat, mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Elisabeth Kalt geborene Zehnder, von und in Zug.

Freiburg – Fribourg – Friburgo

Bureau de Bulle

15 mars 1977.
Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de l'Imprimerie J. Perroud S.A., à Bulle (FOSC du 4. 8. 1962, N° 180, p. 2276). Gabriel Favre, de et à Albeuve, devient membre; Noël Ruffieux, de Villarbeney, à Echarlens, membre. Pascal Dubey a démissionné; sa signature est radiée. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation.

15 mars 1977.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise Gérald Minnig, à Bulle (FOSC du 11. 1. 1969, N° 8, p. 66). Nouvelle adresse de la fondation: rue de l'Etang 9, à Bulle.

Bureau Fribourg

11 mars 1977.
Fonds de secours en faveur du personnel du Garage du Pont S.A., à Fribourg (FOSC du 30. 8. 1975, N° 202, p. 2382). Suivant décision du conseil de fondation du 4 février 1977, agissant avec l'approbation de la Direction de la Santé publique et des Affaires sociales du Canton de Fribourg, selon décision du 26 janvier 1977, la fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, sa liquidation étant terminée.

17 mars 1977.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel d'Etablissements techniques S.A. Fribourg, à Fribourg (FOSC du 28. 6. 1975, N° 148, p. 1794). Gaston Crausaz ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature est radiée. Jean Martinez, d'Espagne, à Fribourg, a été nommé membre du conseil avec signature collective à deux. Nouvelle adresse: rue de l'Industrie 21, dans les locaux de la fondatrice.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

16. März 1977.
Personalfürsorgestiftung Jowissa A.G., in Bettlach (SHAB Nr. 170 vom 25. 7. 1959, S. 2112). Die Stiftungsrätin Euphrosina Wyss heisst nun infolge Heirat Euphrosina Schorno-Wyss, ist nun heimatberechtigt in Schwyz und wohnt in Wohlen bei Bern. Das Domizil der Stiftung befindet sich nun an der Dorfstrasse 16, im Büro der Firma «Jowissa Uhren A.G.».

Bureau Olten-Gösgen

14. März 1977.
Fürsorgefonds der Diana Schuhgeschäfte, in Wangen bei Olten, Stiftung (SHAB Nr. 172 vom 26. 7. 1975, S. 2067). Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten André Vuilleumier und des bisherigen Vizepräsidenten des Stiftungsrates Dr. Kurt Aerni sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an die neuen Mitglieder des Stiftungsrates Hans Thuli, von und in Basel, Präsident, und Karl Peter Bircher, von Küttigen, in Zürich, Vizepräsident.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

11. März 1977.
Personalfürsorgestiftung des Vereins Freundinnen junger Mädchen Sektion Basel-Stadt, in Basel (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1973, S. 2059). Domizil: Steinengraben 69 (bei Freundinnen junger Mädchen Sektion Basel-Stadt). Unterschriften Beatrice Bearth, Stiftungsratspräsidentin, sowie Ursula Buxtorf und Elise Plüss, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Rosemarie Beerli, von Riehen, in Basel, Stiftungsratspräsidentin. Unterschrift mit der Stiftungsratspräsidentin neu: Therese Löw, von und in Basel, und Peter Winter, von Basel und Kaisten, in Therwil, Stiftungsratsmitglieder.

11. März 1977.
Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenkasse des Personals des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käsereigenossenschaften in Basel, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 286 vom 6. 12. 1975, S. 3259). Durch Urkunde vom 11. 2. 1977 wurde das Stiftungsstatut mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 11. 3. 1977 geändert. Name der Stiftung nun: **Pensionskasse Milchverband Basel.** Zweck nun: Versicherung der Arbeitnehmer des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käsereigenossenschaften, Basel, und der Mitarbeiter der mit dem Verband wirtschaftlich und finanziell eng verbundenen Unternehmungen gegen die wirtschaftlichen Folgen der Erwerbsunfähigkeit und des Todes.

11. März 1977.
Fürsorgestiftung der Freien Evangelischen Schule, in Basel (SHAB Nr. 158 vom 8. 7. 1972, S. 1809). Domizil nun: Scherkesselweg 30 (bei Freie Evangelische Schule). Unterschriften Dr. Ernst Zingg, Stiftungsratspräsident; Karl Josef Baumgartner, Stiftungsratsvizepräsident, sowie Prof. Dr. Herber Lüthy, Hans Martin Stamm und Rosmarie Tschudi, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Unterschrift mit einem Vertreter der Angestellten neu: Dr. René Bacher, von Basel, in Binningen, Stiftungsratspräsident (Vertreter des Vorstandes), sowie Dr. Christoph von Blarer, von und in Aesch BL, und Dr. Andreas Saxer, von und in Bettingen, Stiftungsratsmitglieder (Vertreter des Vorstandes). Unterschrift mit je einem Vertreter des Vorstandes neu: Johann Gilgen, von und in Basel, Stiftungsratsvizepräsident (Vertreter der Angestellten), und Louise Gurtner, von Mühledorf, in Münchenstein, Stiftungsratsmitglied (Vertreterin der Angestellten).

14. März 1977.
Doppelstab-Stiftung, in Basel, Schützenmattstrasse 12 (bei Verlag Greif AG), Stiftung (Neueintragung). Datum der öffentlichen Urkunde: 24. 2. 1977. Zweck: Unterstützung von gemeinnützigen, kulturellen, sozialen, sportlichen, gesellschaftlichen, natur- und umweltschützerischen Bestrebungen, mit Schwergewicht in der Regio Basiliensis. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Christian Greif, von und in Basel, Stiftungsratspräsident; Eduard Greif, von Basel, in Sissach, Stiftungsratsvizepräsident. Unterschrift mit dem Stiftungsratspräsidenten oder dem Stiftungsratsvizepräsidenten führen: Raymond Petignat, von Miécourt, in Basel, Stiftungsratsmitglied, und Jürg Gehrig, von Ammerswil, in Basel, Stiftungsratssekretär (Mitglied).

14. März 1977.
Wohlfahrtsfonds der Firma Rokowsky & Co., in Basel (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1960, S. 74). Domizil nun: Birmannsgasse 14A (bei Rokowsky & Co., Nachfolger Feldinger & Co.).

15. März 1977.
Heinrich Enrique Beck-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1976, S. 2413). Unterschrift Inès Beck, Stiftungsratspräsidentin, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Peter Berger, von Basel, in Riehen, Stiftungsratspräsident.

17. März 1977.
Stiftungsfonds der Robapharm AG, in Basel, St. Alban-Rheinweg 174 (bei Robapharm AG), Stiftung (Neueintragung). Datum der öffentlichen Urkunde: 16. 2. 1977. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin und ihrer Tochtergesellschaften sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene im Falle von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeten Notlagen. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Hans-Peter genannt Jean-Pierre Rosenberg, von und in Basel, Stiftungsratspräsident, sowie Irène Beschle, von und in Basel, und Dr. Hans Peter Schmid, von und in Basel, Stiftungsratsmitglieder.

17. März 1977.
Pensionsfonds der Firma Bruckner AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1975, S. 3323). Stiftung infolge Erschöpfung der Mittel mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 2. 1977 aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

17. März 1977.
Merian-Iselin Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 195 vom 21. 8. 1976, S. 2414). Dr. Michael Theurillat, Kommissionspräsident, wohnt nun in Basel.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

11. März 1977.
Fürsorgestiftung der Bauwerk Bodenbelagsindustrie AG, in St. Margrethen (SHAB Nr. 90 vom 17. 4. 1976, S. 1054). Die Unterschrift von Harald Konheiser, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Hans Koller, von Oberwil AG, in St. Margrethen; er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten.

11. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Gebrüder Dierauer A.G., Oberuzwil, in Oberuzwil (SHAB Nr. 150 vom 30. 6. 1973, S. 1868). Die Unterschrift von Ernst Buchenhorner, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Fredy Herzog, von Thal SG, in Oberuzwil.

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung Kurt Hoehn AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1971, S. 535). Die Unterschrift von Werner Schlegel, Beistand, ist erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Erich Werner, von und in St. Gallen, Präsident, und Lukas Rieder, von Rothenfluh BL, in St. Gallen. Neue Adresse: bei National Treuhand AG, St. Leonhardstrasse 35.

15. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Walter Brunnschweiler, in Waldkirch (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1973, S. 3321). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern des Kantons St. Gallen vom 17. Februar 1977 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Die Stifterfirma lautet nun: «Brunnschweiler Textil AG», der Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Firma Brunnschweiler Textil AG.** Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Josef Moser und Carla Guizzo sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Esther Stricker, von und in Herisau, und lic. oec. Urs Rudolf, von Sitterdorf, in Herisau.

15. März 1977.
Wohlfahrtsfond der ALTOCO AG, St. Gallen, in St. Gallen, Stiftung (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1969, S. 2755). Die Unterschriften von Werner Kobelt, Präsident, und Fritz Mumenthaler, Stiftungsratsmitglied, sind erloschen. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Albert Würmli ist nun Präsident und führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ernst Mähr-Kübler, von Walzenhausen, in St. Gallen, und Bernhard Hollenstein-Hochreutener, von Mosnang, in St. Gallen.

15. März 1977.
Unterstützungs-Fond der Firma Leder & Co. AG. in Jona, in Jona, Stiftung (SHAB Nr. 206 vom 4. 9. 1971, S. 2179). Die Unterschrift von Josef Pfiffner, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Adresse: bei der Stifterfirma, Fluhstrasse 30.

15. März 1977.
Fürsorge-Stiftung der Firma Leder & Co. A.G., in Jona (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1975, S. 3393). Die Unterschrift von Josef Pfiffner, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ernst Klöti, von Zürich, in Jona.

16. März 1977.
Personal-Wohlfahrtsstiftung der Agrar Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen A.-G. Wil, in Wil (SHAB Nr. 224 vom 24. 9. 1966, S. 3008). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern des Kantons St. Gallen vom 17. Februar 1977 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorgestiftung Agrar.** Zweck ist nun: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers, sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 6 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

16. März 1977.
Personalvorsorgestiftung der Hausamann & Co. A.G. St. Gallen und der ihr angeschlossenen Firmen, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Januar 1977 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bzw. der beteiligten Firmen und ihren Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 1 Mitglied, sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Stiftungsratsmitglieder Dr. Gustav Tobler, von Thal SG, in St. Gallen, Präsident; Dr. Torsten Hausamann, von und in Teufen AR, Vizepräsident; Gaudenz Scandella, von Müstair, in Zürich, Protokollführer; Paul Walch, von Basel-Stadt, in St. Gallen, und Hans-Friedrich Kreutzer, deutscher Staatsangehöriger, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach. Adresse: bei Hausamann & Co. A.G. St. Gallen, Marktgasse 13.

Aargau – Argovie – Argovia

11. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Perforag Ltd, Aarau, in Aarau (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1976, S. 3628). Unterschriften Max Eichenberger, Stiftungsratspräsident; Hans Steiner, Stiftungsratsaktuar, und Walter Reich, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Stiftungsratsmitglieder neu: Hans Kuhn, von Dottikon, in Küttigen-Rombach (Vertreter der Arbeitnehmer), Präsident; Hans Peter Ruf, von Rekingen, in Densbüren (Vertreter der Arbeitnehmer), Vizepräsident, und Wilfried Frei, von Buttwil und Aarau, in Aarau (Vertreter der Arbeitgeber), Aktuar. Max Lüscher (Vertreter der Arbeitnehmer), bisher Vizepräsident, zeichnet nun als Stiftungsratsmitglied. Je ein Vertreter der Arbeitgeber zeichnet zu zweien mit einem Vertreter der Arbeitnehmer.

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Aktiengesellschaft Julius Meier, Baden, in Baden (SHAB Nr. 238 vom 11. 10. 1958, S. 2721). Unterschrift August Schirmer, Stiftungsratspräsident, infolge Todes erloschen. Einzelunterschrift neu: Franz R. Voser, von Neuenhof, in Wettingen, Stiftungsratspräsident.

14. März 1977.
Fürsorgestiftung der Zen Ruffinen & Co AG, in Baden (SHAB Nr. 291 vom 12. 12. 1970, S. 2834). Es wohnen nun: Walter Günthardt, Stiftungsratspräsident, in Remetschwil; Dr. Alex Zen Ruffinen, Stiftungsratsvizepräsident, in Aarau, und Franz Anton Zgraggen, Sekretär, in Fislisbach.

14. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Firma Heinz Scheuzger, in Staffelbach, bei der Stifterin, Hauptstrasse 213, Stiftung (Neueintragung). Datum der öffentlichen Urkunde: 1. 2. 1977. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Stiftungsrat: mindestens 2 Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Heinz Scheuzger, von und in Staffelbach, Stiftungsratspräsident.

15. März 1977.
Altersheim Moosmatt, Murgenthal, in Murgenthal, Stiftung (SHAB Nr. 68 vom 22. 3. 1975, S. 773). Neue Stiftungsurkunde vom 11. 1. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 11. 3. 1977. Stiftungsrat: 3 bis 5 Mitglieder.

15. März 1977.
Wohlfahrtsfond der Färberei AG Zofingen, in Zofingen, Stiftung (SHAB Nr. 215 vom 14. 9. 1974, S. 2499). Unterschrift Helmut Scholl, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Werner Scholl, von und in Zofingen, Stiftungsratspräsident, und Heinrich Rüegger, von Rothrist, in Oftringen, Stiftungsratsmitglied. Willi Nufer, Stiftungsratsmitglied, ist auch Bürger von Zofingen.

15. März 1977.
Wohlfahrtsfonds der Scholl AG Zofingen, in Zofingen, Stiftung (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1963, S. 412). Unterschrift zu zweien neu: Heinrich Rüegger, von Rothrist, in Oftringen, Stiftungsratsmitglied.

16. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Perforag-Vertriebs AG Aarau, in Aarau (SHAB Nr. 297 vom 18. 12. 1976, S. 3628). Unterschrift Max Eichenberger, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Walter Reich, von Hemberg und Zürich, in Möriken-Wildegg, Stiftungsratsmitglied.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

14. März 1977.
Personalfürsorgekasse der Firma Raduner & Co. A.G., in Horn (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1970, S. 401). Hans Baumann, Mitglied und Geschäftsführer, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Werner Meier, von Jonen AG, in Horn, als Mitglied und Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an Herbert Egloff, von Wettingen AG, in St. Gallen.

15. März 1977.
Personalfürsorgestiftung der Obstverwertungs-Genossenschaft Horn, in Horn (SHAB Nr. 178 vom 2. 8. 1969, S. 1796). Emil Huber, bisher Aktuar, ist nun Beisitzer; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Jean Straub, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde Fritz Aebersold, von Niederhünigen BE, in Goldach SG, als Kassier und Protokollführer mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Lugano

18 marzo 1977.
Fondazione per il Corriere del Ticino, in Lugano, favorire la diffusione del giornale «Il Corriere del Ticino», ecc. (FUSC del 7. 3. 1970, N° 55, p. 516). Con decisione del lod. Consiglio di Stato della Repubblica e Cantone Ticino del 18 febbraio 1977 e con verbale notarile del 22 novembre 1976 l'atto di fondazione è stato modificato su punti non soggetti a pubblicazione.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

15 mars 1977.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Foetisch Frères, Société anonyme, entreprise générale de musique et d'édition, à Lausanne (FOSC du 27. 9. 1969, p. 2230). Statuts modifiés le 25 février 1977 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: **Fonds de prévoyance en faveur de Hug et Foetisch musique S.A.**

17 mars 1977.
Fondation en faveur du personnel de Baumgartner Papiers S.A., à Crissier (FOSC du 6. 10. 1973, p. 2706). La signature de Maurice Baumgartner est radiée. La fondation est également engagée par la signature collective à deux d'Edmond Gay, de Sion et Finhaut, à Pully, secrétaire. Monique Umiglia (membre du conseil, inscrite), est actuellement à Renens VD.

17 mars 1977.
Caisse de retraite de Baumgartner Papiers S.A., à Crissier, fondation (FOSC du 13. 4. 1974, p. 995). La signature de Maurice Baumgartner est radiée. La fondation est également engagée par le secrétaire Edmond Gay, de Sion et Finhaut, à Pully, qui signe collectivement à deux avec le président ou le secrétaire.

17 mars 1977. Foyer pour handicapés.
Fondation Plein Soleil, à Lausanne, construction et gérance d'un foyer pour handicapés physiques âgés (FOSC du 8. 3. 1969, p. 526). Statuts modifiés le 7 mars 1977 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Conseil: 5 à 9 membres.

18 mars 1977.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société d'études juridiques, fiscales et financières (SEF) S.A., à Lausanne. Statuts modifiés le 28 février 1977 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau nom: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Sef société fiduciaire S.A. études juridiques, fiscales et financières.** Nouveau but: venir en aide aux membres du personnel de «Sef société fiduciaire S.A. études juridiques, fiscales et financières», en cas de vieillesse, invalidité, maladie, accident et, en cas de décès, aux membres de la famille de la personne décédée.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Boudry

11 mars 1977.
Fonds de secours en faveur du personnel de la société Wermeille et Cie S.A., à Saint-Aubin, commune de Saint-Aubin-Sauges (FOSC du 10. 2. 1973, N° 34, p. 405). Daisy-Hélène Schlunegger née Chalon n'est plus membre du conseil de fondation. Ses pouvoirs sont éteints. Willy-Roger Zenger, d'Innertkirchen BE, à Saint-Sulpice VD, a été nommé membre du conseil qui est composé comme suit: Willy-Roger Zenger, président (nouveau); Frédy-Jules Robert-Nicoud, secrétaire-caissier (inscrit); Jean-Pierre Schlunegger, jusqu'ici président, devient membre. Signature collective à deux des membres du conseil de fondation.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

9 mars 1977.
Fondation pour personnes du 3ème âge du Val-de-Ruz, à Fontainemelon. Sous cette dénomination, il a été constitué, selon acte authentique du 11 février 1977 une fondation qui a pour but de construire, louer ou gérer, à des fins d'utilité publique, avec l'aide des pouvoirs publics, un ou plusieurs immeubles à l'intention des personnes âgées ou des adultes handicapés, ou dépendants, ne pouvant vivre isolément. Pour atteindre son but, la fondation peut effectuer toutes transactions immobilières ou mobilières que le conseil de fondation jugera nécessaire. La fondation n'assumera aucun autre frais que ceux qui lui incombent en vertu de son but. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 12 membres et un comité de direction coopté par le conseil de fondation en son sein composé de 6 membres. Le conseil de fondation nomme l'organe de contrôle de la fondation. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Celui-ci est composé de Claude-André Marty, de Guttet VS, à Chézard, commune de Chézard-Saint-Martin, président; Janine Urfer, de Bönigen, à Malvilliers, commune de Boudevilliers, vice-présidente; Jacques Liengme, de Cernier et Cormoret, à Fontainemelon, secrétaire; Henri Delay, de Provence VD, aux Hauts-Geneveys; Rosemarie Ruttimann, de Jonen AG, à Dombresson; Marjolaine Robert, de Fontainemelon, Cernier, La Chaux-de-Fonds, à Fontainemelon, membres. Adresse de la fondation: Fontainemelon, c/o Jacques Liengme.

Bureau de Neuchâtel

17 mars 1977.
Fondation de la Société neuchâteloise des corps enseignants secondaire, professionnel et supérieur, à Neuchâtel (FOSC du 5. 6. 1976, N° 130, p. 1607). Nouvelle adresse de la fondation: Côte 41, c/o Robert Gerber.

Genf – Genève – Ginevra

14 mars 1977.
Art et Santé, à Genève, fondation (FOSC du 17. 2. 1968, p. 353). Les pouvoirs de Marcel Rehfous sont radiés. Signature collective à deux de Colette Oltramare, maintenant domiciliée à Anières, jusqu'ici secrétaire, nommée présidente; Jeannette Vibert, d'Avusy, à Carouge, secrétaire; Janine Thélin, jusqu'ici présidente, et André Davet, tous membres du conseil. Nouvelle adresse: 5, rue de l'Aubépine, chez John Fague.

14 mars 1977.
Fondation de prévoyance du personnel de la maison Henri Dumont et Cie, C. Dumont succ., à Genève (FOSC du 19. 3. 1966, p. 917). Acte de fondation modifié le 1er mars 1977. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance du personnel de C. Dumont SA.** But: venir en aide aux employés et ouvriers de l'entreprise pour parer aux conséquences économiques découlant de la vieillesse, de la maladie, d'accidents, du chômage et, en cas de décès de l'un d'eux, aux membres de sa famille. Adresse: 35, rue du Stand, chez C. Dumont SA.

14 mars 1977.
Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la société Garage Place Claparède SA, à Genève, fondation (FOSC du 20. 11. 1976, p. 3338). Acte de fondation modifié le 17 février 1977. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Garage Claparède Val d'Arve SA.** Nouveau siège: Carouge. Adresse: 90, route de Veyrier, chez Garage Claparède Val d'Arve SA.

14 mars 1977.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de ICL (Switzerland) – International Computers SA, à Genève (FOSC du 2. 6. 1973, p. 1594). Les pouvoirs de Jean Raison et Brigitte Lienau sont radiés. Peter Ellis, de Grande-Bretagne, à Bromley (Kent, GB), président, et Urs Peter Zumbrunnen, de Zweisimmen, à Adliswil, tous deux membres du conseil, signent collectivement à deux.

14 mars 1977.
Caisse de retraite en faveur du personnel des Minoteries de Plainpalais SA et des sociétés affiliées, à Genève, fondation (FOSC du 15. 12. 1973, p. 3321). Les pouvoirs de Pierre Taillens sont radiés. André Méan, de Bellevue, à Genève, et Jean-Louis Guichoud, de et à Commugny, membres du conseil, signent collectivement à deux.

14 mars 1977.
Caisse de retraite du personnel de Pharmacies Populaires de Genève et des sociétés affiliées, à Genève, fondation (FOSC du 7. 10. 1972, p. 2606). Acte de fondation modifié le 7 mars 1977. Nouveau nom: **Fondation de secours des Pharmacies Populaires de Genève et des sociétés affiliées.** But: aider le personnel de l'employeur à faire face aux conséquences économiques qui peuvent découler de la vieillesse, de l'invalidité, de la mort, de la maladie, d'accident, du chômage ou du service militaire. Administration: conseil de 7 membres au moins.

14 mars 1977.
Fondation de prévoyance du personnel de Tradax Genève SA et Granax SA, à Genève (FOSC du 29. 5. 1976, p. 1525). Hubert-F. Sontheim est maintenant domicilié à Gingins; Pierre Junod, à Veyrier, et Jean-Louis Käslin, à Plan-les-Ouates.

Marken Marques Marchi

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

286871. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1977, 16 Uhr. **Eli Lilly and Company,** 307 East McCarty Street, **Indianapolis** (Indiana, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **166894.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Januar 1977 an.

Pharmazeutische Präparate, insbesondere Dextropropoxyphenhydrochlorid oder eine Kombination von Dextropropoxyphen und Acetylsalicylsäure enthaltende pharmazeutische Präparate. (Int. Kl. 5)

DOLOXENE

286872. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1977, 16 Uhr. **Klinger AG,** Baarerstrasse 10, **Zug.** – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. **164188.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Januar 1977 an.

Aus Kunststoffen, insbesondere Polytetrafluoräthylen, hergestellte Erzeugnisse, rein und mit Füll- und Zusatzstoffen in Form von Folien, Platten, Stangen, Rohren, Press- und Spritzteilen, Ueberzügen und Auskleidungen, Lacken, Dichtungen und Packungen, Isoliermaterial, Manschetten, Membranen, Armaturen und Lagern. (Int. Kl. 2, 17, 19, 20)

KLINGERFLON

286873. Date de dépôt: 12 janvier 1977, 18 h. **Eisai Co., Ltd.,** 6–10, Koishikawa 4-chome, Bunkyo-ku, **Tokyo** (Japon). – Fabrication et commerce.

Savons et savons médicaux; parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques et cosmétiques médicinales, lotions pour les cheveux. (Cl. int. 3, 5)

EMBRO-DANJA

286874. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1977, 17 Uhr. **F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel.** – Fabrikation.

Veterinärmedizinische Erzeugnisse. (Int. Kl. 5)

POTINUM

286875. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1977, 17 Uhr. **Beckman Instruments, Inc.,** 2500 Harbor Boulevard, **Fullerton** (Kalifornien, USA). – Fabrikation und Handel.

Zentrifugen. (Int. Kl. 7)

AIRFUGE

286876. Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1977, 18 Uhr. **Deb Chemical Proprietaries, Limited,** Forfar Works, Spencer Road, **Belper** (Derby. Grossbritannien). – Fabrikation und Handel.

Wasch- und Bleichmittel; Putz-, Polier-, Fettentfernungs- und Schleifmittel; Seifen; Parfümerien, ätherische Oele, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Haarwässer; Zahnputzmittel. (Int. Kl. 3)

GOLD SEAL

286877. Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1977, 16 Uhr. **Fabrique d'allumettes «Diamond» S.A., Nyon** (Waadt). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **166276.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Januar 1977 an.

Zündhölzer, Feuerzeuge, pyrotechnische Produkte, wie Bengalzündhölzer, Bengalfackeln, Wunderkerzen, Wundersterne und dergleichen, Raucherutensilien, Tabakwaren. (Int. Kl. 13, 34)

DIAMOND

286878. Hinterlegungsdatum: 20. Januar 1977, 16 Uhr. **Fabrique d'allumettes «Diamond» S.A., Nyon** (Waadt). – Fabrikation und Handel.

Zündhölzer, Feuerzeuge, pyrotechnische Produkte, wie Bengalzündhölzer, Bengalfackeln, Wunderkerzen, Wundersterne und dergleichen, Raucl.erutensilien, Tabakwaren. (Int. Kl. 13, 34)

ETINCELLE

286879. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1977, 6 Uhr. **Novelectric AG, Buchs** (Zürich). – Handel.

Stromschiene mit Zubehör, Leuchte mit Zubehör, europäischer Herkunft. (Int. Kl. 9, 11)

EUROTRAK

286880. Date de dépôt: 22 février 1977, 16 h. **Henri M. Maire,** Les Communailles, **Froideville** (Vaud). – Fabrication et commerce.

Produits chimiques destinés à l'industrie, la science, la photographie, l'agriculture, l'horticulture, la sylviculture; résines artificielles et synthétiques, matières plastiques à l'état brut (sous forme de poudres, de liquides ou de pâtes); engrais pour les terres (naturels et artificiels); compositions extinctrices; trempes et préparations chimiques pour la soudure; produits chimiques destinés à conserver les aliments; matières tannantes; substances adhésives destinées à l'industrie. Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques pour enfants et malades; emplâtres, matériel pour pansements; matières pour plomber les dents et pour empreintes dentaires; désinfectants; préparations pour détruire les mauvaises herbes et les animaux nuisibles. (Cl. int. 1, 5)

QUICKRA

286881. Date de dépôt: 24 janvier 1977, 14 h. **Henri M. Maire,** Les Communailles, **Froideville** (Vaud). – Commerce.

Produits chimiques destinés à l'industrie, la science, la photographie, l'agriculture, l'horticulture, la sylviculture; résines artificielles et synthétiques, matières plastiques à l'état brut (sous forme de poudres, de liquides ou de pâtes); engrais pour les terres (naturels et artificiels); compositions extinctrices; trempes et préparations chimiques pour la soudure; produits chimiques destinés à conserver les aliments; matières tannantes; substances adhésives destinées à l'industrie. Préparations pour blanchir et autres substances pour lessiver; préparations pour nettoyer, polir, dégraisser et abraser; savons; parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux; dentifrices. (Cl. int. 1, 3)

MICROCAL

286882. Date de dépôt: 25 janvier 1977, 19 h. **Coop Genève,** 3A, chemin de La Voie-Creuse, **Genève.** – Commerce.

Produits vinicoles de provenance française. (Cl. int. 33)

LAROC BELFORT

286883. Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1977, 17 Uhr. **Richardson-Merrell Inc.,** 10 Westport Road, **Wilton** (Connecticut, USA). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und veterinärmedizinische Erzeugnisse sowie Erzeugnisse für die Gesundheitspflege; diätetische Erzeugnisse für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmassen für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und schädlichen Tieren. (Int. Kl. 5)

DOBENTAL

286884. Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1977, 16 Uhr. **Winter & Co.,** Nauenstrasse 65, **Basel.** – Handel.

Vlieseinlagen für Matratzen, Polstermöbel, Lederwaren und Konfektion; textiles Trägermaterial zur Herstellung von Kunstleder, Wand-, Boden- und Möbelbelägen; Isoliermaterial für den Strassenbau und die Bauindustrie. (Int. Kl. 17 bis 20, 24, 25)

WINTISS

286885. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1977, 17 Uhr. **Identoflex AG, Buchs SG,** Bahnhofstrasse 34, **Buchs** (St. Gallen). – Fabrikation und Handel.

Schleifmittel, insbesondere für die Zahnheilkunde und Zahnheiltechnik. (Int. Kl. 3, 5)

ABRASIV-IDENTOFLEX

286886. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1977, 17 Uhr. **Tono AG,** Dufourstrasse 145, **Zürich.** – Fabrikation und Handel.

Kopfkissen und Kopfpolster aus elastischem Material, insbesondere Schaumstoff, auch für medizinische und chirurgische Zwecke. (Int. Kl. 10, 20)

HOLLYBED

286887. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1977, 18 Uhr. **Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone, VLG Bern,** Speichergasse 12, **Bern.** – Fabrikation und Handel.

Alkoholfreie Getränke. (Int. Kl. 32)

TIM

286888. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1977, 18 Uhr. **Selectron Lyss AG,** Bielstrasse 28, **Lyss** (Bern). – Fabrikation und Handel.

Berührungslose induktive, kapazitive und photoelektronische Schalter. (Int. Kl. 9)

SELEPROX

286889. Date de dépôt: 2 février 1977, 19 h. **Castolin S.A., St-Sulpice** (Vaud). – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N° **163068.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 novembre 1976.

Baguettes, électrodes et décapants pour l'assemblage des métaux. (Cl. int. 3, 6, 9)

CASTOLIN VERBINDUNGEN BEI NIEDRIGER TEMPERATUR
CASTOLIN ASSEMBLAGES A BASSE TEMPERATURE
CASTOLIN LOW TEMPERATURE JOINING
CASTOLIN UNIONI A BASSA TEMPERATURA
CASTOLIN UNIONES A BAJA TEMPERATURA

286890. Date de dépôt: 2 février 1977, 12 h. **Novopharma S.A.,** 28, chemin du Grand-Puits, **Meyrin** (Genève). – Commerce.

Produit pharmaceutique. (Cl. int. 5)

DIALENS

Die Volkswirtschaft

Herausgeber: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement
Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt

In der März-Nummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» gelangt als Leitartikel der Beitrag «Die Forschungsförderung im Dienste der Strukturpolitik» von Prof. Dr. Hugo Allemann, Präsident der Kommission zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, zur Veröffentlichung.

Neben der «Kurzen Übersicht» mit einer Zusammenfassung der wichtigsten neuen Wirtschaftsdaten enthält diese Ausgabe folgende Beiträge:

Die Entwicklung der Beschäftigung im 4. Quartal 1976

Die Beschäftigung in der Industrie, in der Bauwirtschaft und im Dienstleistungssektor verringerte sich im 4. Quartal 1976 im Vergleich zum Vorquartal um 1,7%. Der Rückgang ist vor allem auf die saisonbedingt rückläufigen Beschäftigtenzahlen im Baugewerbe (–14,1%) zurückzuführen.

Im Vorjahresvergleich ergab sich für das 4. Quartal 1976 eine Abnahme der Gesamtbeschäftigung um 2,4% gegenüber einer solchen um 6,8% im entsprechenden Quartal 1975.

Der Index der industriellen Produktion

Der Index der industriellen Produktion stellte sich im 4. Quartal 1976 auf 151 (Quartalsdurchschnitt 1963 = 100); er lag damit um 4% unter dem entsprechenden Quartal des Vorjahres. Das 4. Quartal war wiederum durch eine uneinheitliche Produktionsentwicklung in den einzelnen Industriegruppen gekennzeichnet. Verglichen mit dem 4. Quartal des Vorjahres wiesen die Leder-, Kautschuk- und Kunststoffindustrie sowie die Bekleidungsindustrie Zunahmen von 32% und 28% auf. Merklich höhere Produktionsergebnisse meldeten zudem die chemische Industrie, die Holzindustrie, die Textilindustrie und die Metallindustrie. Eine beträchtliche Abschwächung der Produktion ergab sich für die Maschinenindustrie. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal, das allerdings unter Sondereinflüssen stand, betrug der Rückgang 28%.

Im Jahresdurchschnitt 1976 stellte sich der Gesamtindex auf 139; er verblieb damit auf dem Niveau des Vorjahres.

Verdienste verunfallter Arbeitnehmer im 4. Quartal 1976

Gemäss den Ergebnissen der auf Angaben der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (SUVA) basierenden vierteljährlichen Lohnstatistik verunfallter Arbeitnehmer stiegen im 4. Quartal 1976 die durchschnittlichen Stundenverdienste um 1,1% und die durchschnittlichen Monatsverdienste um 1,8% gegenüber dem 4. Quartal 1975. Dabei erhöhten sich die Monatsverdienste des Betriebspersonals mit 2,0% stärker als jene des Verwaltungspersonals, die um 1,4% zunahmen. Der quartalsdurchschnittliche Konsumentenpreisindex veränderte sich in der betrachteten Zeitspanne um 1,0%.

Verdienste verunfallter Arbeitnehmer im Jahre 1976

Das Jahresmittel 1976 lag im Total aller Wirtschaftszweige bei den Stundenverdiensten um 1,6% (Männer 1,6%, Frauen 2,0%) und bei den Monatsverdiensten um 1,9% (Männer 1,8%, Frauen 2,5%) über dem Durchschnitt des Jahres 1975. In Industrie und Handwerk erhöhte sich der Jahresdurchschnit der Stundenverdienste um 1,9% und jener der Monatsverdienste um 1,8%; im Baugewerbe ergab sich bei den Stundenverdiensten eine Abschwächung um 0,5% und bei den Monatsverdiensten eine Zunahme um 1,2%. Der jahresdurchschnittliche Konsumentenpreisindex stieg im gleichen Zeitraum um 1,7%.

Die Bautätigkeit in den Gemeinden mit über 2000 Einwohnern im Jahre 1976

Gemäss der Statistik über die Bautätigkeit in den Gemeinden mit über 2000 Einwohnern sind im Jahre 1976 insgesamt 24581 Wohnungen erstellt worden. Diese Zahl liegt um 17776 Einheiten oder um 42,0% unter der Vorjahresproduktion und um 37324 oder um 60,3% unter dem im Jahre 1973 erreichten Höchststand von 61905 neuerstellten Wohnungen. Für das Jahr 1976 bezifferte sich der Reinzugang – Saldo aus Neuerstellungen, Umbauten und Abbrüchen – auf 23188 Wohnungen, das sind 18107 Einheiten oder 43,9% weniger als im Vorjahr. Die Zahl der baubewilligten Wohnungen belief sich auf 22682, was gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis ein Rückgang um 7181 Einheiten oder um 24,0% bedeutet.

Die Produktion von Schnittblumen und Topfpflanzen in der Schweiz

In Verbindung mit der Betriebszählung 1975 wurde erstmals versucht, die Inlandproduktion von Schnittblumen und Topfpflanzen zu ermitteln. Bei den nach der Menge erfassten Schnittblumen standen die Chrysanthemen, bei den flächenmässig Erhobenen die Rosen, deutlich im Vordergrund.

Von den 18 blühenden Topfpflanzenarten, deren verkaufsfertige Produktionsmengen ermittelt worden sind, erwiesen sich die Pelargonien, Azaleen Chrysanthemen und Begonien als die wichtigsten Arten.

Die Hauptergebnisse dieser Erhebung dürften nützliche Anhaltspunkte liefern, wenn es gilt, Fragen der Produktions- und Absatzmöglichkeiten abzuklären.

Berufsberatung im Jahre 1976

Von den der Statistik über die individuelle Berufsberatung angeschlossenen Berufsberatungsstellen sind im Jahre 1976 insgesamt 80549 abgeschlossene Beratungsfälle gemeldet worden; davon betreffen 40273 männliche und 40276 weibliche Ratsuchende. Erstmals seit Aufnahme der Berufsberatungsstatistik im Jahre 1933 hat damit die Zahl der weiblichen Ratsuchenden den Gleichstand mit den männlichen erreicht. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Zahl der abgeschlossenen Beratungsfälle um 4296 oder 5,6%, dabei war die Zunahme bei den weiblichen Ratsuchenden (+8,0%) ausgeprägter als bei den männlichen (+3,4%).

Im weiteren erscheinen in diesem Heft die Beiträge «Die Schweizerischen Bundesbahnen im Jahre 1976» und «Die Schweizerischen PTT-Betriebe im Jahre 1976».

Der Statistische Anhang enthält die monatlichen Tabellen über Bevölkerungsbewegung, Ganzarbeitslose und offene Stellen, Teilarbeitslose und Ausfallstunden, Preise und Preisindices sowie über die Wohnbautätigkeit in den Städten.

Der März-Nummer beigelegt wird «Die Wirtschaftslage», Mitteilung Nr. 245 der Kommission für Konjunkturfragen.

Probeexemplare der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» werden jederzeit gerne zur Verfügung gestellt. Bestellungen sind zu richten an das Schweizerische Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern.

Abonnementspreise: Inland jährlich Fr. 48.–
Ausland jährlich Fr. 56.–

Neue Einbanddecken für die Zeitschrift «Die Volkswirtschaft» 1976

Die Einbanddecken für die Monatszeitschrift «Die Volkswirtschaft» 1976 (49. Jahrgang) können beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, unter Vorauszahlung von Fr. 6.– auf Postcheckkonto 30-520, bezogen werden (Bestellung auf der Rückseite des Einzahlungsscheines anbringen).

Nouvelles couvertures pour la revue «La Vie économique» 1976

Les couvertures pour la revue mensuelle «La Vie économique» 1976 (49e année), peuvent être obtenues contre versement préalable de fr. 6.– à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce à Berne, compte de chèques postaux 30-520 (prière de mentionner la commande au verso du coupon).

Ferien und Feiertage in den Gesamtarbeitsverträgen

Zu der im Frühjahr 1975 als Sonderheft Nr. 87 der «Volkswirtschaft» erschienenen Veröffentlichung des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit ist ein

Nachtrag

erschienen.

Er enthält die bis Herbst 1976 eingetretenen Änderungen der in den zweiseitig korporativen Gesamtarbeitsverträgen für erwachsene Arbeiter festgelegten Regelungen der bezahlten Ferien und Feiertage.

Der Preis des Nachtrages beträgt Fr. 3.–.

Er kann beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, gegen Vorauszahlung auf Postcheckkonto 30-520 bezogen werden (Bestellung auf der Rückseite des Abschnittes vermerken).

Vacances et jours fériés fixés dans les conventions collectives de travail

Pour la mise à jour du supplément No 87 de «La Vie économique» publié au printemps 1975 par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, un fascicule de

Modifications et compléments

a paru.

Il contient les modifications apportées jusqu'en automne 1976 aux régimes de vacances payées et de jours fériés indemnisés, tels qu'ils sont fixés en faveur des travailleurs adultes dans les conventions collectives bicorporatives de travail.

Ce fascicule complémentaire coûte 3 francs.

Il peut être obtenu auprès de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne, moyennant versement préalable sur le compte de chèques postaux No 30-520 (prière de mentionner la commande au verso du coupon).

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(13. Ausgabe)

Zu dieser vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit vor zwei Jahren herausgegebenen Auflage ist ein

Nachtrag

erschienen. Er enthält Aenderungen, die seit Ende 1973 bei den im Verzeichnis aufgeführten Organisationen eingetreten sind. Ausserdem sind auch diejenigen schweizerischen Berufs- oder Wirtschaftsverbände neu aufgeführt, die seither gemeldet wurden.

Der Preis des Nachtrages beträgt Fr. 2.–.

Er kann beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes gegen Vorauszahlung von Fr. 2.– auf Postcheckkonto 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, 3011 Bern, bezogen werden (Bestellung auf der Rückseite des Abschnittes vermerken).

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Grand Hôtel Beau-Rivage Interlaken SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 7 avril 1977, à 11 h., au Grand Hôtel Beau-Rivage, Interlaken.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale doivent être demandées au bureau du Grand Hôtel Beau-Rivage, Interlaken, jusqu'au jeudi 31 mars 1977, contre légitimation à la Banque Cantonale de Berne, à Interlaken, et Crédit Suisse, à Interlaken. Il ne sera plus délivré de cartes après la date limite.

Interlaken, le 23 mars 1977 Le conseil d'administration

Wir verwerten oder kaufen kleinere und grössere
Konkursmassen Restposten Lagerpartien usw.
Odina GmbH., Zentralstrasse 156, 8040 Zürich.
Tel. 01 / 39 29 41, Telex 55532

Einsatzfreudiger Vertreter, 40, sucht neuen Wirkungskreis im
Aussendienst
Zentralschweiz/Aargau bevorzugt. Geschäftskundschaft, Dauerstelle. Auto vorhanden.
Offerten sind erbeten unter Chiffre A 25-300648 an Publicitas, 6002 Luzern.

Manuel de statistique sociale suisse
Ce supplément no 85 est une récapitulation des résultats des statistiques sociales de la Suisse s'étendant jusqu'à la fin de 1971 et faisant suite à une publication qui avait paru en 1932.
Ce manuel peut être obtenu contre versement préalable de fr. 40.– au compte de chèques postaux 30-520. Feuille officielle suisse du commerce, Berne

Mehrwert-Steuer ab 1978?
Kennen Sie die Folgen – monatliche Bilanz?
Wollen Sie sich noch mehr Arbeit aufbürden?
Wir können Ihnen heute schon helfen und offerieren Ihnen
für nur Fr. 150.– p.m.
die Nachtragung Ihrer Buchhaltungen inklusive die entsprechenden Abschlüsse wie AHV+SUVA.
Wenn Sie noch mehr wissen wollen, rufen Sie uns einfach an.
FITREMA AG, Widen
Telefon 057 5 59 25

NON PAGANO?
Rivolgetevi alla
AMSIKO INCASSI
Lugano (Via Ferri 3)
Tel. 091 51 85 06

Inserate erschliessen den Markt

Im Bürohaus **Dörflistrasse 50, Zürich-Oerlikon** sind auf Frühjahr/Sommer 1977 noch einige
Büro- und Nebenräume
zu günstigen Bedingungen abzugeben.
Weitere Auskünfte erteilt gerne:
Livit AG, Immobilien-Treuhandbüro
Seminarstr. 28, 8057 Zürich, Tel. 01/26 47 42

Demandez à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce un exemplaire-spécimen gratuit de la revue mensuelle «La Vie économique»